

Der Kampf der Lebensmächte

Ein Sonnenstrahl sucht seinen Weg,
durch die dichten Wolkentürme,
hinab in eine dunkle Welt,
beherrscht vom Herrn der Stürme.

Als Bote hat den Strahl geschickt,
des Lichtes Göttin Sonne,
soll dem Leben Hoffnung sein,
auf helle, warme Wonne.

Am Himmel tobt die letzte Schlacht,
der Sturmwind geht zum Sterben,
es wird ein schöner Sommertag,
die Welt vom Regen erben.

Das Leben auf dem Erdenrund,
ersehnt sich warme Strahlen,
Regenbogen lässt die Sonne,
zum Sieg als Zeichen malen.

Seit alter Zeit tobt dieser Kampf,
die Schöpfung zu ernähren,
lässt stets neues Leben sein,
und wird noch ewig währen.

© Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung sowie Übersetzung. Kein Teil des Textes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder verarbeitet, vervielfältigt und verbreitet werden.

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)